



Ausblick 26. Woche 2009

19. Juni 2009

Verfasser: Klaus Stabel, Tel. 069 92877108

Impressum:

Herausgeber: ICF Kursmakler AG, Kaiserstrasse 1, 60311 Frankfurt am Main

Vorstand: Rainer Roubal (Vorsitzender), Marcus Bingel, Franz Joseph Schulten, Dr. Jobst Müller-Trimbusch

Verantwortlich: Klaus Stabel, Leiter Research, Tel.: 069 92877108;

Welche Highlights bietet die Woche vom 22. 06. bis 26.06. 2009? (vgl. Wochenvorschau)

1. Die anstehenden Unternehmensmeldungen der nächsten Woche sind relativ schnell abgehakt: Aus deutscher Sicht steht der Versorger RWE davor, die letzte Kartellhürde zur Übernahme der niederländischen Essent unter Auflagen zu nehmen. Wahrscheinlich müssen deutsche Beteiligungen des Niederländers abgegeben werden. Essent würde gut 5 Millionen Kunden mitbringen, RWE hat bislang zirka 20 Millionen Strom- und 10 Millionen GAS- Kunden.

2. Ansonsten wird es noch Zahlen aus dem Konsumbereich geben. Escada steht mit dem Rücken zur Wand. Bruno Sälzer wird sich zur bevorstehenden „Rekapitalisierung“ der AG äußern müssen. Nike wird am Mittwoch nach US Börsenschluß Hinweise für Adidas liefern. Bekannt ist bereits, dass die Adidas Tochter Reebok wahrscheinlich noch Jahre braucht, um im US Markt auf Kurs zu kommen.

3. Hannover Rück lädt am Freitag zum Investors Day. Die gesamte Branche hat europaweit deutlich seit Mai konsolidiert; vor kurzem hat eine Goldman Sachs Kaufempfehlung für ING den Branchenabwärtstrend gestoppt. Die underperformance des letzten Monats sollte beendet werden können.

4. Veränderungen bei den deutschen Indizes gibt es am Wochenende nur im SDAX. Hier werden OVB und Tipp 24 die Absteiger Vivacon und Escada ersetzen.

Eine Änderung im MDAX wird es sehr wahrscheinlich dieses Mal noch nicht geben:

Arcandor bleibt dem MDAX vorerst erhalten, da auf Nachfrage von Dow Jones Newswires das zuständige Gericht das Insolvenzverfahren noch nicht eröffnet hat. Die Regularien sehen eine Indexentnahme zum nächsten Verkettungstermin erst *nach* Eröffnung eines

Insolvenzverfahrens vor. Deutsche Wohnen steigt demzufolge *noch nicht* an diesem Wochenende in den MDAX auf.

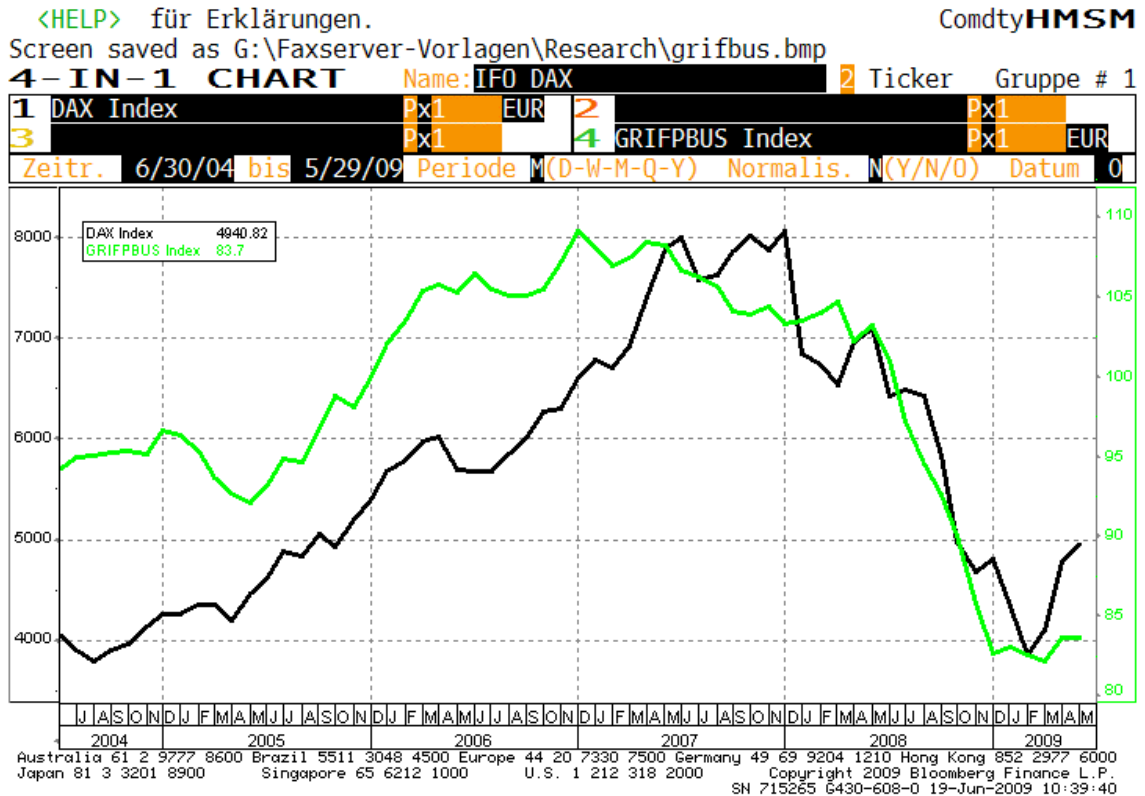
5. Im DAX kommt es durch diesen Verkettungstermin über das Wochenende zu deutlichen Gewichtsveränderungen. Die relative Veränderung der einzelnen Werte geht aus der letzten Spalte (Change) hervor.

Die stärkste Aufwertung erfährt die Deutsche Bank in erster Linie durch die Verbreiterung des Freefloats. Bei Bayer sorgt vor allem die Erhöhung der Aktienzahl für die Zunahme des DAX Gewichtes um 7,6 %. Die stärkste Gewichtsabnahme verzeichnet die EON . Hier greift die Regel, dass ein DAX Wert nur maximal 10 % des Indexgewichtes auf sich vereinen darf, um nicht zu dominieren.

Symbol	15.06.2009	Anzahl Aktien	ffit	Gew. neu	Markt Kapital	Gew. alt	Change
ADS	26,72	193.515.512	1,0000	1,20%	5.170.734.480,64	1,18%	1,19%
ALV	65,65	453.050.000	1,0000	6,88%	29.742.732.500,00	7,02%	-1,92%
BAS	30,82	918.478.694	1,0000	6,55%	28.307.513.349,08	6,81%	-3,81%
BMW	27,92	601.995.196	0,5340	2,08%	8.973.707.608,65	2,04%	1,99%
BAY	39,82	826.947.808	1,0000	7,62%	32.929.061.714,56	7,08%	7,61%
BEI	33,04	252.000.000	0,3235	0,62%	2.693.486.880,00	0,62%	0,25%
CBK	5,10	1.181.352.926	0,5466	0,76%	3.293.210.297,69	0,76%	0,45%
DAI	26,00	1.060.965.432	0,8051	5,14%	22.204.494.085,54	5,10%	0,69%
DBK	44,56	620.859.015	0,9953	6,37%	27.535.449.963,17	5,67%	12,33%
DB1	55,50	195.000.000	0,9528	2,39%	10.311.678.000,00	2,51%	-4,84%
DPW	9,65	1.209.015.874	0,6954	1,88%	8.113.234.014,22	1,94%	-3,32%
DTE	7,94	4.361.319.993	0,6830	5,47%	23.636.631.640,66	5,79%	-5,58%
EOAN	24,61	1.844.466.817	0,9518	10,00%	43.204.418.139,11	10,68%	-6,40%
FME	30,93	294.304.090	0,6378	1,34%	5.805.782.106,26	1,33%	1,41%
FRE3	37,95	80.571.867	1,0000	0,71%	3.057.702.352,65	0,70%	1,41%
HNR1	25,43	120.597.134	0,4978	0,35%	1.526.645.631,55	0,34%	3,23%
HEN3	22,24	178.162.875	1,0000	0,92%	3.962.342.340,00	0,91%	0,46%
SDF	50,22	165.000.000	0,7470	1,43%	6.189.866.100,00	1,46%	-1,87%
LIN	61,05	168.493.996	1,0000	2,38%	10.286.558.455,80	2,38%	0,04%
LHA	9,04	457.937.572	1,0000	0,96%	4.139.755.650,88	1,00%	-4,28%
MAN	45,04	140.974.350	0,7010	1,03%	4.450.988.791,52	1,05%	-1,98%
MRK	73,50	64.621.126	1,0000	1,10%	4.749.652.761,00	1,09%	0,91%
MEO	36,36	324.109.563	0,3413	0,93%	4.022.092.072,46	0,93%	-0,36%
MUV2	93,14	197.401.624	1,0000	4,26%	18.385.987.259,36	4,32%	-1,58%
RWE	57,50	523.405.000	0,7841	5,46%	23.598.106.978,75	5,70%	-4,15%
SZG	63,26	60.097.000	0,6352	0,56%	2.414.862.846,94	0,55%	1,07%
SAP	29,05	1.225.844.696	0,6900	5,69%	24.567.214.844,77	5,55%	2,44%
SIE	51,53	914.203.421	0,8919	9,73%	42.016.429.947,22	9,42%	3,23%
TKA	19,09	514.489.044	0,6475	1,47%	6.359.483.312,85	1,43%	2,93%
VOW	236,57	294.931.757	0,2923	4,72%	20.394.357.281,75	4,61%	2,37%
					432.044.181.407,08		0,75%

6. Der ifo Index sollte die positive Vorgabe des ZEW von dieser Woche bestätigen. Das Geschäftsklima wird am Montag um 10:00 mit 85,0 nach 84,2 erwartet. Dies wäre seit dem Tiefstwert im März 2009 mit 82,2 zwar die dritte Verbesserung in Folge, der Wert läge aber immer noch deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt von 98,1.

7. Der ifo Index (grüne Linie) zeigt eine recht hohe Korrelation mit dem DAX Verlauf. In den letzten Monaten ist der DAX allerdings etwas vorgelaufen. Charttechnisch konsolidiert der DAX zur Zeit seinen beachtlichen Aufschwung der letzten 3 Monate. Die überkaufte Lage der letzten Wochen würde sich auch bei einer anhaltenden Seitwärtsbewegung der aktuellen Kurse weiter abbauen. Solange die 200 Tagelinie, die derzeit bei 4745 Indexpunkten verläuft, nicht nachhaltig durch die aktuelle Kurslinie von oben nach unten durchgeschnitten wird, sollte der Aktienmarkt vor größeren Rückschlägen verschont bleiben.



Disclaimer

Dieses Dokument ist von der ICF Kursmakler AG erstellt und herausgegeben. Es ist ausschließlich zur Weitergabe an professionelle und institutionelle Kunden, nicht jedoch für Privatkunden und Dritte bestimmt.

Diese Ausarbeitung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageberatung noch ein Angebot zum Kauf / Verkauf von Wertpapieren dar. Der Kunde sollte eine selbstständige Anlageentscheidung auf der Grundlage einer vollumfänglichen Information und nicht gestützt auf diese Ausarbeitung treffen.

Das Datenmaterial, welches Grundlage der Analyse ist, wurde sorgfältig ausgewählt und evaluiert. Die Analyse wurde ausschließlich auf Basis öffentlich zugänglicher Informationen erstellt. Die Vollständigkeit und die Richtigkeit des Datenmaterials kann von der ICF Kursmakler AG nicht gewährleistet werden. Die ICF Kursmakler AG übernimmt keine Haftung für Schäden, die infolge oder im Zusammenhang mit der Verteilung und / oder mit der Verwendung dieser Ausarbeitung entstehen.

Sämtliche Kursziele, welche für die in dieser Studie analysierten Unternehmen angegeben werden, können auf Grund verschiedener Risikofaktoren, wie z. B. Marktvolatilitäten, Branchenvolatilitäten, Wirtschaftslage, Nichterfüllung von Ertrags- und / oder Umsatzprognosen oder auch Maßnahmen der Unternehmen, möglicherweise nicht erreicht werden.

Die in dieser Analyse dargestellte Meinung gibt ausschließlich die persönliche Ansicht des Erstellers wieder. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Erstellers zum Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Diese kann sich jedoch ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil der Vergütung des Erstellers war, ist oder wird direkt oder indirekt an den Erfolg der hier dargestellten Ausarbeitung geknüpft. Der Ersteller der Studie erhält eine Vergütung, die sich an der Gesamtrentabilität der ICF Kursmakler AG orientiert.

Die ICF Kursmakler AG ist Skontroführer an der Frankfurter Wertpapierbörse. Die im Rahmen der Skontroführung betreuten Aktien sind auf unserer Internetseite www.icfaq.de unter der Rubrik Skontroführung , bzw. Global Markets / Spezialist SKF vollständig benannt. Aufgrund dieser Tätigkeit kann die ICF Kursmakler AG kurzfristig Handelspositionen in den besprochenen Aktien halten. Wir versichern, daß weder die ICF Kursmakler AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen eine Beteiligung von einem Prozent oder mehr am Grundkapital der analysierten Gesellschaft hält. Wir versichern ferner, dass weder die ICF Kursmakler AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen innerhalb der letzten fünf Jahre einem Konsortium angehörte, das eine Emission von Aktien der analysierten Gesellschaft übernommen hat.

Die Organe, Führungskräfte sowie Mitarbeiter der ICF Kursmakler AG halten möglicherweise Positionen in Wertpapieren, die Gegenstand der vorliegenden Ausarbeitung sind. Die Mitarbeitergeschäfte des Erstellers der Analyse werden durch unsere Compliance Abteilung ständig überwacht. Eventuelle eigene Bestände des Erstellers sind in der Analyse mit angegeben. Die Mitarbeiter der Abteilungen Research und Compliance dürfen bis zur Veröffentlichung keine Mitarbeitergeschäfte in den analysierten Aktien tätigen. Auch dürfen sich die Mitarbeiter der Research Abteilung keine Kenntnis über den aktuellen Handelsbestand der ICF Kursmakler AG verschaffen. Es wird ebenfalls darauf geachtet, dass die anderen Abteilungen, insbesondere der Handel, Empfehlungen der Research Abteilung nicht vor den Kunden bzw. vor der Veröffentlichung erhält.

Die ICF Kursmakler AG übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung dieser Analyse. Die zuständige Aufsichtsbehörde der ICF Kursmakler AG ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die ICF Kursmakler AG verpflichtet sich, die von der Deutschen Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management (DVFA) aufgestellten ‚Deutsche Grundsätze für Finanz-Research‘ in der jeweils gültigen Fassung zu beachten.

Ohne unsere ausdrückliche Zustimmung darf diese Analyse, auch nicht auszugsweise, vervielfältigt oder weitergegeben werden. Insbesondere gestattet die ICF Kursmakler AG nicht die Weitergabe dieses Berichtes an nicht professionelle Anleger und kann in keiner Weise verantwortlich gemacht werden, wenn Dritte diese Weitergabe bewirken. Dieses Dokument darf in anderen Ländern nur im Einklang mit dort geltendem Recht verteilt werden. Personen, die in den Besitz des Dokuments gelangen, sollten sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften informieren und diese befolgen.

Definition unserer Empfehlungen:

Wir gehen grundsätzlich von einem Anlagehorizont von bis zu 6 Monaten aus. Unsere Empfehlungen sind durch folgende Einschätzungen definiert:

Buy: Kurschance von über 10%

Add: Kurschance von 5% bis zu 10%

Hold: Kursschwankung von 5% um den Besprechungskurs

Reduce: Kursrisiko von 5% bis zu 10%

Sell: Kursrisiko von über 10%

Die Annahme dieses Dokuments gilt als Zustimmung zu den oben genannten Beschränkungen